

1713 September 16., Lille

A

SCHREIBEN VOM [CAPITAINE-COMMANDANT DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER, FRANZ LEONZ] MEYENBERG, [AN DEN
KOMPAGNIEINHABER BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Die Ursach das ich mir die Ehr nit hab geben, Meines hochg. Herren Angenembes schreiben vom 28. Verwichnen Monat nit hab beantwortet, ist dessen die Ursach, Weillen M. [Aide-Major Jean] Evarr [=Evard] den Deconte¹ Von May Juin et Juliet [1713] gemacht, Als hab ich Erwartet bis Solcher fertig zuo Expediren. Als überschicke die Rechnung² von obige 3 Monet, die Compagnie hat zuoguet laut Deconte 1810 lb. 11 ss 4 d, auf solche Rechnung hat mir M.^r [Aide-]Maior 1500 lb. Billiet substans geben, Weillen ich Herrn Guardi Hauptman [Beat Franz Plazidus Zurlauben] Eine gleiche Deconte überschickt, Erwahrte Eine ordre ob ich solle die 1500 lb. Billieten nacher Paris schicken. Wegen den 5 ausstehenten preen redt Man Nichts ob Man solches geben Wohle. M.^r Brigadier [und Regimentsinhaber, Ludwig Christoph] Phyffer hat desswegen an den Ministre a M.^r [Daniel-François] D'Voysin [de la Noiraye, Secrétaire d'Etat de la guerre] geschriben, hat aber Eine antwort Erhalten mit Einhalt, dass Man das gelt anderwärts brauche, Man werde noch 1000 lb. Werbgelt geben, So Gleich dis geben Wird, Wird ich Es übermachen. Von dem Gelt Was Man gibt ist Unmöglich Was Vorzueschlagen, Wie sy ihn den Monet Rödel³ sehen köhnen, dan Von der preen alles Muoss bezalt werden, ceste a dire, das Wuchengelt der Soldaten, die officiers, die kleine Mundur, Werbgelt, Unnd Was bey Einer Compagnie abgeht. Wihr haben den 15.^{ten} dis die Reveu Vom ... [September] gehabt als ist die Compagnie 198 Mann sambt den officiers gewesen. M.^r Phyffer hat das Völlige Regiment gesehen, hat ihme über die Massen gefahlen, absonderlich ihre Compagnie. Hat mir gesagt, da Er durch die Compagnie gienge, solche zu besehen, Er Werde Künfftigen Winter die Ehr haben unnd dem Herrn Mündlich sagen, dass Er ihre Compagnie gantz

guet, unnd schön befunden. Er sagte auch, Er hete Niemahlen geglaubt das Regiment ihn Einem so gueten stand anzuetreffen, Ja Wan Er solches Vor Einem Jahr bey der Batallien bey Villmergen gehabt hete, Solten die Reformierten [d.h. insbesondere Bern und Zürich gemeint] den Sig nit Erhalten haben.

Wegen Ihrem Herrn sohn [Lt. Beat Ludwig Zurlauben] berichte dass sich solcher gantz Wohl haltet, unnd Wohl vertragt mit allen officiers, Unnderlasse auch nicht ihne zuo unnderweissen, Wo Es die Noht Erforderet, dan ich bin Versicheret Wie sey mir die Ehr an thvon zuo schreiben, dass Mein hochg. Herr ... [mich] ihn ihrer protection Erhalten

Werden, habe desswegen auch Niemahlen gezweiflet, Was mich dahin Veranlasset, Wehre Es Weillen der Herr Lieutenant bey allen officieren gesagt Es Werde nit Ein Jahr anstehen, Er Wohle Hauptman sein, Unnd die Compagnie Comendieren, Welches mirh ist überbracht worden. Man thäte mirh auch rahten an den printzen [Louis-Auguste de Bourbon, Duc du Maine, Colonel général des Suisses et Grisons] zue schreiben, allein Liesse ich dis Wohl bleiben, Unnd Verdröstete mich allein auf ihre grosse Güetigkeit so sey Jeder Zeit gegen ihren diener gehabt haben, stosse mich auch nicht wegen Herren [Georg Karl] **Knopflin** und [Felix] **Utiger**, dan ich Wohl finde, dass der Herr achte als Ursach heten zue thuon, Was sy gethan haben. Wegen dem Cadet [Johann Jakob] **Kollin** hat Er an Herrn Hauptman [Felix Oswald] Colin [=Kolin] geschrieben habe zuegleich ihme Ein Atestacion brief an obige Herrn beygelegt unnd ihne wegen seines Wohlverhaltens und guter Conduiten angerühmbt der Corporal [Ignaz Josef] **Betschart** Weillen die Compagnie Complet ist, unnd Wochentlich 1 thaller Wuchengelt hate, Ja bis Künfftiges früe Jahr Nichts abziehen oder abverdienen köndte, sunder Ender noch schulden Mieche, habe deswegen ihne mit abschid Entlassen, hat mirh dissen beyligente Atestacion brief geben, damit Er Versichert ihm land zuo bezahlen. Weiter Weiss ich Meinem hochg. Herrn von keinen Noviteten zuo schreiben ...

M.^r Brigadier Phyyffer et M.^r [Brigadier Urs Franz Josef] D'Soury [=Sury] hat mirh anbefohlen dem Herr Jhr Respect zuo Vermelden".

- 1) s. AH 183, 280ff
 2) s. AH 97/31
 3) s. die Rödel vom Mai 1713 (AH 125, 38ff), Juni 1713 (AH 121, 137ff), Juli 1713 (AH 87/49), August 1713 (AH 128, 264ff).

Original - AH 97, 95-96

31

1713 August 1.

A

ABRECHNUNG VOM [CAPITAINE-COMMANDANT FRANZ LEONZ] MEYENBERG
 [ÜBER DIE KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM
 REGIMENT PFYFFER]

Gehört zu AH 97/30

"Extractus Zusehen was Vom 1 May 1713 bis Ersten Aoust lauth Rechnung übergeblieben oder mehr ausgeben als Empfangen lauth
 Roll lb. ss d
 Lauth Überschickhtem Extract bis letsten Avril 1713
 hat Hr. Fendtrich [Hans Kaspar] **Schriber** guoth be-
 halten Lauth Rechnung 150 11 10